

Informationsblatt zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens

Die nachfolgende Informationen richten sich an Bewerber, Auszubildende, Studenten, Freiwillige und ehrenamtliche Mitarbeiter (im Folgenden auch als „Bewerber“ oder „betroffene Person“ bezeichnet), die sich für eine Stelle bei der **elisabeth**-Gruppe bewerben und geben die notwendigen Auskünfte über die Verwendung der Daten während des Bewerbungsverfahrens und die Rechte, die der betroffenen Person zugesprochen werden.

Die Verantwortlichen für die Datenverarbeitung der **elisabeth**-Einrichtungen verpflichten sich, alle personenbezogenen Daten, die ihnen anvertraut werden oder die ihnen durch Beziehungen zu Dienstleistern zugänglich gemacht werden, gemäß der europäischen Datenschutz-Verordnung Nr. 2016/679 vom 27. April 2016 (nachstehend als „DS-VO“ bezeichnet) zu verarbeiten.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Apollonia s.a. sis
Département « Ressources humaines »
22, boulevard Joseph II
L-1840 Luxembourg

Apollonia s.a. sis stellt die Verwaltung der einzelnen juristischen Gesellschaften sicher und bietet den Einrichtungen der **elisabeth**-Gruppe eine verwaltungstechnische Unterstützung.

Das Bewerbungsverfahren wird gemeinsam von der Abteilung « Ressources humaines » der Apollonia s.a. sis, der Generaldirektion und von der jeweiligen Geschäftsleitung der Einrichtung (im Folgenden auch als „**elisabeth**-Gruppe“ bezeichnet) durchgeführt.

2. Verarbeitete personenbezogene Datenkategorien

Personenbezogene Daten umfassen alle Informationen, die eine direkte oder indirekte Identifizierung des Bewerbers erlauben.

Die personenbezogenen Daten, die vom Bewerber bereitgestellt werden, sind entweder für das Bewerbungsverfahren erforderlich oder können optional mitgeteilt werden.

Ein Bewerber wird vorab informiert, wenn die Verarbeitung weiterer Daten durch gesetzliche Bestimmungen erforderlich ist. Vermittelt ein Bewerber weitere persönliche Daten unaufgefordert, nehmen wir zur Kenntnis, dass diese Daten freiwillig mitgeteilt wurden und dass sie folglich im Bewerbungsverfahren verarbeitet werden können.

Sensible Daten des Bewerbers wie z.B. Angaben zur ethnischen Herkunft, zu politischen Meinungen, religiösen oder philosophischen Überzeugungen, zur Mitgliedschaft in einer Gewerkschaft, zum Sexualleben oder zur sexuellen Orientierung, sowie Gesundheitsdaten werden nicht erhoben.

Es sei darauf hingewiesen, dass wir eine Bewerbung ohne Lebenslauf und ohne Bewerbungsschreiben nicht beurteilen und bearbeiten können.

3. Zweckbestimmung und anwendbare Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die vom Bewerber mitgeteilten personenbezogenen Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens verarbeitet, sprich zur:

- Registrierung der Bewerbung;
- Beurteilung der Eignung des Bewerbers;
- Kommunikation während des Auswahl- und Einstellungsverfahrens;
- Kontaktaufnahme mit dem Bewerber um Termine für Gespräche oder Eignungstests zu vereinbaren;
- Erstellung von Arbeitsverträgen oder Vereinbarungen mit erfolgreichen Bewerbern.

Wir verfügen somit über ein berechtigtes Interesse Ihre Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens zu verarbeiten. Ferner ist die Verarbeitung personenbezogener Daten nötig, um erforderliche Maßnahmen im Hinblick auf die Erstellung von Verträgen zu ergreifen.

Automatisierte Entscheidungen werden während des Bewerbungsverfahrens nicht genutzt.

4. Empfänger der personenbezogenen Daten

Der Zugriff auf Bewerberdaten ist nur folgenden berechtigten Mitarbeitern für interne Zwecke möglich und gestattet:

- Mitarbeitern der Personalabteilung;
- Generaldirektion und Geschäftsführungsmitgliedern der entsprechenden Einrichtungen der **elisabeth**-Gruppe;
- Sekretariat der Generaldirektion und der Geschäftsführung der entsprechenden Einrichtungen.

Bei technischen Problemen oder Wartungsvorgängen haben nur befugte Administratoren Zugang auf die Daten.

Eine Weitergabe an Dritte findet nicht statt, es sei denn es besteht eine gesetzliche Verpflichtung.

5. Aufbewahrungsdauer

Die personenbezogenen Bewerberdaten werden ausschließlich für die benötigte Dauer zur Erfüllung geschäftsbedingter Zwecke (siehe Punkt 3) und laut rechtlichen Bestimmungen aufbewahrt.

In Falle einer Einstellung werden die personenbezogenen Daten des Bewerbers in seine Personalakte übertragen.

Personenbezogene Daten von Bewerbern, die nicht eingestellt werden, werden für maximal zwei Jahre im Bewerber-Pool gespeichert, sofern der Bewerber dieser Aufbewahrungsdauer nicht widerspricht. Zweck dieser Aufbewahrung ist es, den Bewerber kontaktieren zu können, sollte sich zu einem späteren Zeitpunkt eine Ausschreibung ergeben, die dem Profil des Bewerbers entspricht.

6. Rechte der betroffenen Person

Eine betroffene Person kann laut DS-VO folgende Rechte ausüben:

- Recht auf Auskunft (Art. 15) ;
- Widerrufbarkeit von Einwilligungen (Art. 7) ;
- Recht auf Löschung u. Berichtigung (Art.17 et Art. 16) ;
- Recht auf Widerspruch gegen die weitere Verarbeitung u. Einschränkung der Verarbeitung (Art. 21 et Art. 18) ;
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20) ;
- Recht auf Einrichtung einer Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde „Commission nationale pour la protection des données“ (CNPD) (Art. 77).

elisabeth hält sich das Recht vor, bei offensichtlich unbegründeten oder übermäßigen Anträgen (wiederholte Aufforderung usw.) die Beantwortung des Antrags zu verweigern. Im Falle einer Ablehnung verpflichtet sich **elisabeth**, die Gründe für die Ablehnung und die Möglichkeit der Beschwerde bei der zuständigen Behörde anzugeben.

Damit wir den Antrag fristgerecht bearbeiten können, bitten wir Sie uns die folgenden Informationen mitzuteilen:

- Referenznummer der Ausschreibung (wenn vorhanden), ggf. Art der Bewerbung (Spontanbewerbung, Bewerbung als Praktikant oder ehrenamtlicher Mitarbeiter, ...)
- Nachname und Vorname
- Anschrift oder E-mail-Adresse
- Betreff des Antrags
- Beschreibung des Antrags

Ferner bitten wir Sie, uns mit dem Antrag eine Kopie des gültigen Personalausweises zukommen zu lassen. Dieser Antrag ist an den Verantwortlichen der Verarbeitungstätigkeit oder an den Datenschutzbeauftragten zu senden:

elisabeth
DPO Datenschutzbeauftragter
22, boulevard Joseph II
L-1840 Luxembourg

oder via E-mail dpo@elisabeth.lu

Um dem geltenden Recht oder der durchgeführten Datenverarbeitung zu entsprechen, kann dieses Informationsblatt jederzeit aktualisiert werden.